

Provincial Konzern gewinnt InnoWard 2024 – neue Ausbilderkarriere ausgezeichnet



V.l.n.r. Annette Loechelt (Abteilungsleiterin © BWV Bildungsverband der Versicherungswirtschaft Ausbildung & Arbeitgebermarke); Vera Nienaber (Ausbildung & Arbeitgebermarke), Zeynep Gökal (Ausbildung & Arbeitgebermarke) und Laura Krumme (Bereichsleiterin Führungskräfte-Beratung, Ausbildung, Recruiting & Vertragsservices) haben den InnoWard in Berlin entgegengenommen.

Der Provinzial Konzern hat vom Bildungsverband der Versicherungswirtschaft den renommierten InnoWard 2024 in der Kategorie „Personalentwicklung und Qualifizierung“ erhalten. Der Preis wurde im Rahmen des Bildungskongresses der Deutschen Versicherungswirtschaft in Berlin für die konzernweite „Ausbilderkarriere“ verliehen, die am 1. August 2024 gestartet ist. Mit dieser fachlichen Entwicklungslaufbahn begegnet der Provinzial Konzern dem steigenden Fachkräftemangel, indem er die strategische Bedeutung der Ausbildung und die Rolle der Ausbilderinnen und Ausbilder weiter stärkt.

„Die ‚Ausbilderkarriere‘ ist mehr als nur eine Würdigung unserer Ausbilderinnen und Ausbilder – sie ist ein zukunftsweisender Bestandteil unserer Personalstrategie. Nur durch umfassende Begleitung und individuelle Entwicklung unserer Auszubildenden können wir langfristig Fachkräfte für uns gewinnen und binden. Mit dieser neuen Laufbahn steigern wir die Attraktivität der Provinzial als Arbeitgeber und sichern gleichzeitig unseren langfristigen Bedarf an qualifizierten Fachkräften“, sagt Patric Fedlmeier, stellvertretender Vorstandsvorsitzender und Arbeitsdirektor des Konzerns.

Jurymitglied Dr. Gordon Schenk von der Deutschen Industrie- und Handelskammer lobte das Programm in seiner Laudatio: „Hier geht es um die Bewältigung der Fachkräftelücke. Diese Innovation macht Ausbildung attraktiv, indem sie bei den Auszubildenden ansetzt: Ein eigener Karriereweg wird etabliert. Neben bestehenden attraktiven Werdegängen im Konzern gibt es jetzt einen eigenen attraktiven Weg für Auszubildende. Das ist strategisch weitsichtig, setzt am richtigen Hebel an und wurde konsequent mit allen Stakeholdern entwickelt und im Konzern einheitlich eingeführt.“

Der Provinzial Konzern erhöht kontinuierlich die Zahl der Auszubildenden und dual Studierenden, um dem zukünftigen Fachkräftebedarf gerecht zu werden. So starteten zum Ausbildungsjahr 2024/25 429 Auszubildende und dual Studierende ihre Ausbildung im Konzern. Die „Ausbilderkarriere“ hebt die Bedeutung der Ausbilderrolle auf ein neues Level, indem sie neben dem fachlichen Wissen auch auf die wachsenden Anforderungen an persönliche, methodische und soziale Kompetenzen reagiert. Dies trägt maßgeblich zur Attraktivität der Ausbildertätigkeit bei und bietet klare Perspektiven für eine langfristige Karriereentwicklung. Insgesamt bietet der Konzern elf verschiedene Ausbildungsgänge an – dazu gehören nicht nur klassische Versicherungsberufe, sondern auch Ausbildungen und duale Studiengänge im IT-Bereich und als Köchin oder Koch.

Über den InnoWard

Der InnoWard wird jährlich vom Bildungsverband der Versicherungsbranche vergeben und zeichnet herausragende Projekte und Programme in der Aus- und Weiterbildung aus. Eine unabhängige Fachjury bewertet die Einreichungen nach den Kriterien wie Innovation und Erfolgsaussichten. Die feierliche Preisverleihung, einschließlich des Votings über die finalen Platzierungen, findet im Rahmen des Bildungskongresses der Deutschen Versicherungswirtschaft (BIKO) in Berlin statt.

Pressekontakt:

Fabian Hintzler

E-Mail: fabian.hintzler@provinzial.de

Unternehmen

Provinzial Holding AG

48131 Münster

Internet: www.provinzial.de

Über Provinzial Holding AG

Der Provinzial Versicherungskonzern gehört zu den großen deutschen Versicherungsgruppen und hat fünf Millionen Kundinnen und Kunden. Im Geschäftsgebiet des Konzerns im Norden und Westen Deutschlands leben rund 26 Millionen Menschen. Die Regionalversicherer des Konzerns, Provinzial Versicherung, Provinzial Nord Brandkasse, Hamburger Feuerkasse und Lippische Landesbrandversicherung, sind fest in ihren jeweiligen Geschäftsgebieten in NordrheinWestfalen, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg und Teilen von Rheinland-Pfalz verwurzelt. Rund 12.000 Menschen sind für den Konzern im Innen- und Außendienst tätig, darunter über 1.000 Auszubildende. Eine qualitativ hochwertige Betreuung der Kundinnen und Kunden ist durch die Vertriebspartner in mehr als 1.300 Provinzial Agenturen, 120 Sparkassen mit ihren Filialen sowie durch die Zusammenarbeit mit Maklern gewährleistet.